

## Sanierung von Rissen der Rissgruppen C.1 + C.2

**Rissart:**            **C.1    Statische Risse**            Bautechnik- und konstruktionsabhängige Risse  
                          **C.2    Setzrisse**                            Baugrundbedingte Risse

### Grundsatz: *Die Risse müssen zur Ruhe gekommen sein!*

System	Vorarbeiten	Vorbehandlung	Beschichtung Variante 1	Beschichtung Variante 2
CHROMISIL	Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen und reinigen. Schlecht haftende Putzpartien und Anstriche entfernen. Öffnen der konstruktiven Risse bis auf den Putzträger, Breite ca. 50 -60 cm, oder einzelne konstruktive Risse auffräsen mit Trennscheibe, Breite 10 mm, Tiefe 20 mm, in den Putzträger. Allfällige Flick- und Reprofilierungsarbeiten ausführen.	Voranstrich (sofern nötig): Tiefgrund Aqua Geöffnete Risse ebenfalls satt grundieren.	Armieren der geöffneten Risse gemäss Detailzeichnungen Varianten 1, 2 oder 3. Einbetten von Armierungsgewebe blau im Rissbereich (ca. 30-40 cm) in CHROMISIL Armierungsmörtel, vollflächiges Einbetten von Armierungsgewebe blau oder in CHROMISIL Armierungsmörtel, überglätten mit CHROMISIL Armierungsmörtel. 5 Tage trocknen lassen Deckputz: CHROMISIL Deckputze aussen 2 Anstriche Herboxan Plus	Armieren der geöffneten Risse gemäss Detailzeichnungen Varianten 1, 2 oder 3. Einbetten von Armierungsgewebe blau im Rissbereich (ca. 30-40 cm) in Universalmörtel, vollflächiges Einbetten von Armierungsgewebe blau in Universalmörtel, überglätten mit Universalmörtel. 10 Tage trocknen lassen Voranstrich: CHROMISIL Putzgrund Deckputz: CHROMISIL Deckputze aussen 2 Anstriche Herboxan Plus
Herboflex	Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen und reinigen. Schlecht haftende Putzpartien und Anstriche entfernen. Konstruktive Risse auffräsen mit Trennscheibe, Breite 10 mm, Tiefe 20 mm in den Putzträger. Allfällige Flick- und Reprofilierungsarbeiten ausführen.	Voranstrich (sofern nötig): Tiefgrund Aqua Geöffnete Risse ebenfalls satt grundieren.	Armieren der geöffneten Risse mit Herboflex Spachtel in 2-3 Arbeitsgängen, gemäss Detailzeichnung Variante 4. Einbetten von KOBAN Elastic-Gewebe im Rissbereich (ca. 20-30 cm) in Herboflex Gum, vollflächiges Einbetten von KOBAN Elastic-Gewebe in Herboflex Gum, überglätten mit Herboflex Gum (1'000 ml/m <sup>2</sup> ) 3 Tage trocknen lassen! Schlussbeschichtung: Herboflex Feinputz oder Herboflex Edelputz oder 2 Anstriche Herboflex Finish (500-600 ml/m <sup>2</sup> )	



## Sanierung von Rissen der Rissgruppen C.1 + C.2

**Rissart:**            **C.1    Statische Risse**            Bautechnik- und konstruktionsabhängige Risse  
                          **C.2    Setzrisse**                                    Baugrundbedingte Risse

### Grundsatz: Die Risse müssen zur Ruhe gekommen sein!

System	Vorarbeiten	Vorbehandlung	Beschichtung Variante 1	Beschichtung Variante 2
Herbolflex Glatte Putze	Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen und reinigen. Schlecht haftende Putzpartien und Anstriche entfernen. Öffnen der konstruktiven Risse, keilförmig bis auf den Putzträger. Allfällige Flick- und Reprofilierungsarbeiten ausführen.	Voranstrich (sofern nötig): Imprägniergrund Tiefgrund SB oder Tiefgrund Aqua Geöffnete Risse ebenfalls satt grundieren. (Rissflanken!)  Imprägniergrund Tiefgrund SB 3 Tage trocknen lassen!	Ausfüllen der geöffn. Risse mit Herbolflex Spachtel 1-3 Tage trocknen lassen! 1 Anstrich vollflächig mit Herbolflex Armierungsbasis 400ml/m <sup>2</sup> . 1 Tag trocknen lassen! Einbetten von 40 cm KOBAN Elastic-Gewebe im Rissbereich in Herbolflex Armierungsbasis, leicht andrücken (180 ml/m <sup>2</sup> ). 1 Tag trocknen lassen! Einbetten von 1 m KOBAN Elastic-Gewebe im Rissbereich in Herbolflex Armierungsbasis, leicht andrücken (ca. 800 ml/m <sup>2</sup> ). 3 Tage trocknen lassen! 2 Anstriche Herbolflex Finish (300-400 ml/m <sup>2</sup> )	Ausfüllen der geöffneten Risse mit Herbolflex Spachtel 1-3 Tage trocknen lassen! Einbetten von 40 cm KOBAN Elastic-Gewebe im Rissbereich in Herbolflex Armierungsbasis, leicht andrücken (180 ml/m <sup>2</sup> ). 1 Tag trocknen lassen! Vollflächiges Einbetten von KOBAN Elastic-Gewebe in Herbolflex Armierungsbasis mit anschliessendem Überrollen (800 ml/m). 3 Tage trocknen lassen! 2 Anstriche Herbolflex Finish (300 – 400 ml/m <sup>2</sup> )
Herbolflex Rauhe Putze / Sichtmauerwerk	Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen und reinigen. Schlecht haftende Putzpartien und Anstriche entfernen. Öffnen der konstruktiven Risse, keilförmig bis auf den Putzträger. Allfällige Flick- und Reprofilierungsarbeiten ausführen.	Voranstrich (sofern nötig): Imprägniergrund Tiefgrund SB oder Tiefgrund Aqua Geöffnete Risse ebenfalls satt grundieren. (Rissflanken!)  Imprägniergrund Tiefgrund SB 3 Tage trocknen lassen!	Ausfüllen der geöffn. Risse mit Herbolflex Spachtel 1-3 Tage trocknen lassen! Einbetten von 40 cm KOBAN Elastic-Gewebe im Rissbereich in Herbolflex Gum. Nochmals überrollen und strukturieren mit Herbolflex Gum (1'000 ml/m). 1 Tag trocknen lassen! 1-2 Anstriche Herbolflex Gum (1'000 ml/m <sup>2</sup> ). 3 Tage trocknen lassen! Schlussbeschichtung: Herbolflex Feinputz oder Herbolflex Edelputz oder 2 Anstriche Herbolflex Finish (500-600 ml/m <sup>2</sup> )	Ausfüllen der geöffneten Risse mit Herbolflex Spachtel 1-3 Tage trocknen lassen! Einbetten von 40 cm KOBAN Elastic-Gewebe im Rissbereich in Herbolflex Gum. Vollflächiges Einbetten von KOBAN Elastic-Gewebe in Herbolflex Gum mit anschliessendem Überglätten mit Herbolflex Gum (1'000 ml/m <sup>2</sup> ). 3 Tage trocknen lassen! Schlussbeschichtung: Herbolflex Feinputz oder Herbolflex Edelputz oder 2 Anstriche Herbolflex Finish (500-600 ml/m <sup>2</sup> )

